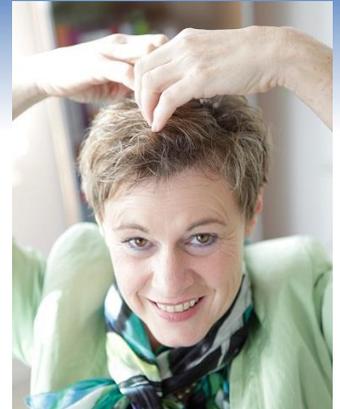


2018

## Klopfakupressur und Mentalfeld-Technik (Abkürzungen: MFT, EFT, MFT, SET, MET, TFT...)



Klopfakupressur – ist eine Hauptanwendung von MFT. Die energetische Behandlung basiert auf dem 5000 Jahre alten Wissen über die Energiebahnen in unserem Körper und deren Bedeutung für unsere physische, psychische und mentale Gesundheit.

**Klopfakupressur kann man bei psychischen sowie physischen Problemen anwenden, z. B. bei Ängsten aller Art, Phobien, Wut, Trauer, Prüfungsängste, Eifersucht, Auftrittsangst, Trauma, usw. sowie bei körperlichen Symptomen wie z. B. Rücken-/Kopfschmerzen, Gewichtsproblemen, Schlafstörungen, Sucht, Allergien, Burn-Out, Depression etc.**

Dies alles kann auch in der Behandlung mit Kinder und Jugendlichen wunderbar eingesetzt werden - täglich wie das Zähneputzen, damit sich Blockaden erst gar nicht festsetzen.

Sind die Blockaden aufgelöst, so kann mit der gleichen einfachen Methode ein neues Ziel, eine andere Haltung körperlich und mental installiert werden.

Die bisher größte Studie über Behandlungen mit Energetischer Psychologie wurde 14 Jahre lang mit ca. 31 400 Patienten durchgeführt. Im Rahmen dieser Untersuchung wurden über einen Zeitraum von fünfeinhalb Jahren 5000 Patienten mit Angststörungen behandelt.

<http://www.grossarth-maticek.de> / <https://klopfakupressur.org/studien-und-forschung/>

Eine Hälfte erhielt eine energetische Behandlung ohne Medikamente; die andere Hälfte die übliche Standardbehandlung nämlich Kognitive Verhaltenstherapie und bei Bedarf Medikamente.

**Ergebnisse von 5000 Angstpatienten am Ende der Behandlung:**

|  | <b>Kognitive Verhaltenstherapie<br/>plus Medikation</b> | <b>Klopfakupressur und<br/>und weitere MFT-Techniken</b> |
|--|---|--|
| etwas gebessert                        | <b>3 %</b>  | <b>90%</b>   |
| vollständig symptomfrei                | <b>51 %</b>   | <b>76%</b>   |
| typische Anzahl von Sitzungen          | <b>9 – 20</b>   | <b>1 – 7</b>   |
| durchschnittliche Anzahl von Sitzungen | <b>15</b>   | <b>3</b>   |